



1. BEZEICHNUNG DES STOFFES BZW. DES GEMISCHES UND DES UNTERNEHMENS

Produktinformation

Handelsname : **Bromoxynil 235**

Verwendung : Pflanzenschutzmittel

Firma : Nufarm Deutschland GmbH
Im MediaPark 4e
D-50670 Köln/Rhein

Telefon: +49/221/179179-64
Telefax: +49/221/179179-55
Email-Adresse: Tobias.Diehl@de.nufarm.com

Notrufnummer : +43/732/6914-2466 (Produktionsstandort Linz/Österreich)

2. MÖGLICHE GEFAHREN

Reizt die Augen und die Haut.
Sehr giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.
Gesundheitsschädlich beim Verschlucken.
Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich
Kann das Kind im Mutterleib möglicherweise schädigen.
Gesundheitsschädlich: kann beim Verschlucken Lungenschäden verursachen.
Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

3. ZUSAMMENSETZUNG/ANGABEN ZU BESTANDTEILEN

Chemische Charakterisierung : Gemisch aus Wirkstoff und Formulierungsbeistoffen
Bromoxynil 235 g/l

Inhaltsstoffe	CAS-Nr.	EINECS-Nr. ELINCS-Nr.	REACH Nr.	Symbol(e) R-Sätze	Konzentration (w/w)
Bromoxynil octanoate	1689-99-2	216-885-3		T, N R22, R23, R43, R50/53, R63	32,6 %
Lösungsmittelnaphtha (Erdöl), schwere, aromatische, Kerosin - nicht spezifiziert	64742-94-5	265-198-5		Xn R65	40% - 60%
i-Butanol	78-83-1	201-148-0		Xi R10, R37/38, R41, R67	0% - 5%

4. ERSTE-HILFE-MASSNAHMEN

Allgemeine Hinweise : Bei Unfall oder Unwohlsein sofort Arzt zuziehen (wenn möglich, dieses Etikett vorzeigen).

Augenkontakt : Sofort mit viel Wasser mindestens 15 Minuten lang ausspülen, auch unter den Augenlidern. Bei anhaltender Augenreizung



- einen Facharzt aufsuchen.
- Hautkontakt : Sofort mit viel Wasser abwaschen.
- Verschlucken : Bei Verschlucken sofort ärztlichen Rat einholen und Verpackung oder Etikett vorzeigen.
- Hinweise für den Arzt**
- Behandlung : Kein spezifisches Antidot, symptomatische Behandlung.

5. MASSNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG

- Besondere Gefahren bei der Brandbekämpfung : Im Brandfall können (HBr, Br₂, NO_x, CO) entstehen.
- Besondere Schutzausrüstung für die Brandbekämpfung : Persönliche Schutzausrüstung verwenden. Im Brandfall, wenn nötig, umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.
- Geeignete Löschmittel : Sprühwasser, Löschpulver, Sand, Schaum, Kohlendioxid (CO₂)
- Löschmittel, die aus Sicherheitsgründen nicht zu verwenden sind : Wasservollstrahl
- Weitere Angaben : Übliche Maßnahmen bei Bränden mit Chemikalien. Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln, darf nicht in die Kanalisation gelangen.

6. MASSNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG

- Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen : Persönliche Schutzausrüstung verwenden. (siehe Kapitel 8)
- Umweltschutzmaßnahmen : Verunreinigung des Grundwassers durch das Material vermeiden. Vorsorge treffen, dass das Produkt nicht in die Kanalisation gelangt.
- Reinigungsverfahren : Mit inertem, flüssigkeitsbindendem Material aufnehmen (z.B. Sand, Silikagel, Säurebindemittel, Universalbindemittel). Mechanisch aufnehmen.
- Zusätzliche Hinweise : Verschüttetes Produkt nie in den Originalbehälter zwecks Wiederverwertung geben.

7. HANDHABUNG UND LAGERUNG

Handhabung



SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Bromoxynil 235

Version 10 (Deutschland)

Ausgabedatum: 2009/12/15

Hinweise für sichere Handhabung : Persönliche Schutzausrüstung tragen. Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz : Das Material nur an Orten verwenden, bei denen offenes Licht, Feuer und andere Zündquellen ferngehalten werden.

Lagerung

Anforderungen an Lagerräume und Behälter : Im Originalbehälter bei Raumtemperatur lagern.

Zusammenlagerungshinweise : Von Nahrungsmitteln, Getränken und Tiernahrung fernhalten.

Lagerklasse (LGK) : 3B (Brennbare Flüssigkeiten)

Lagerstabilität

Lagertemperatur : < 30 °C
: > 0 °C

8. BEGRENZUNG UND ÜBERWACHUNG DER EXPOSITION/PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNG

Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten

Inhaltsstoffe	CAS-Nr.	Nationale Arbeitsplatzgrenzwerte	Bemerkung
Bromoxynil octanoate	1689-99-2		
Lösungsmittelnaphtha (Erdöl), schwere, aromatische, Kerosin - nicht spezifiziert	64742-94-5	100 mg/m ³	(MAK-Wert - Deutschland TRGS900)
i-Butanol	78-83-1	310 mg/m ³	(MAK-Wert - Deutschland TRGS900)

Persönliche Schutzausrüstung

Atemschutz : Bei Exposition durch Sprühnebel oder Aerosol geeignetes Atemschutzgerät und Schutzkleidung tragen. Atemfiltergerät, Filter Typ A (Dämpfe von organischen Verbindungen Sdp.: > 65 °C)

Handschutz : Handschuhe

Augenschutz : Korbbrille

Haut- und Körperschutz : Schutzanzug

Hygienemaßnahmen : Von Nahrungsmitteln, Getränken und Tiernahrung fernhalten. Bei der Verwendung nicht essen, trinken oder rauchen. Berührung mit der Haut und den Augen vermeiden.



9. PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN

Erscheinungsbild

Aggregatzustand : flüssig bei 20 °C ,
Form : Emulsionskonzentrat
Farbe : hellbraun
Geruch : Keine Information verfügbar.

Sonstige Angaben

Schmelzpunkt/Schmelzbereich : Keine Daten verfügbar

Siedepunkt/Siedebereich : Keine Daten verfügbar

Flammpunkt : >65 °C

Zündtemperatur : Keine Daten verfügbar

Obere Explosionsgrenze : Keine Daten verfügbar

Untere Explosionsgrenze : Keine Daten verfügbar

Dampfdruck : 1,9E-04 Pa
bei 25 °C
(Bromoxyniloctanoat)

Dichte : ca.1,05 g/cm³
bei 20 °C

Wasserlöslichkeit : emulgierbar

0,003 g/l
bei 25 °C
(Bromoxyniloctanoat)

pH-Wert : ca.4,5
bei ca.10 g/l

Verteilungskoeffizient; n-
Oktanol/Wasser : Keine Daten verfügbar

Dissoziationskonstante : Keine Daten verfügbar



Viskosität, dynamisch : Keine Daten verfügbar

10. STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

Thermische Zersetzung : Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Lagerung und Anwendung.

Zu vermeidende Bedingungen : kein(e,er)

Zu vermeidende Stoffe : kein(e,er)

11. TOXIKOLOGISCHE ANGABEN

Akuter oraler Toxizität : LD50 Ratte
Dosis: 984 mg/kg

Akuter dermaler Toxizität : LD50 Ratte
Dosis: > 5.000 mg/kg

Akuter inhalativer Toxizität : LC50 Ratte
Expositionszeit: 4 h
Dosis: > 1,2 mg/l

Hautreizung : Kaninchen
Ergebnis: Reizt die Haut.

Augenreizung : Kaninchen
Ergebnis: Reizt die Augen.

Sensibilisierung : Meerschweinchen
Ergebnis: Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.

12. UMWELTBEZOGENE ANGABEN

Angaben zur Elimination (Persistenz und Abbaubarkeit)

Stabilität im Wasser : DT50: 4 h



(Bromoxyniloctanoat)

Ökotoxische Wirkungen

Toxizität gegenüber Fischen : LC50
Dosis: 0,17 mg/l
Versuchsdauer: 96 h

Toxizität gegenüber Algen : EbC50
Dosis: 6,6 mg/l
Expositionszeit: 72 h

ErC50
Dosis: 21 mg/l
Expositionszeit: 72 h

13. HINWEISE ZUR ENTSORGUNG

Produkt : In Übereinstimmung mit den örtlichen und nationalen gesetzlichen Bestimmungen.

Verunreinigte Verpackungen : Leere Behälter nicht wieder verwenden.

Entsorgen Sie das leere und dreimal gespülte Gebinde im örtlichen Entsorgungssystem nach EG-Richtlinie 94/62/EG (z.B. ARA, PAMIRA)

Gemäß Richtlinie 2000/532/EG in der gültigen Fassung :
Abfallschlüssel-Nr. : 02 01 08 (Abfälle von Chemikalien für die Landwirtschaft, die gefährliche Stoffe enthalten)

14. ANGABEN ZUM TRANSPORT

UN-Nummer : **3082**

Bezeichnung des Gutes : UN3082 Umweltgefährdender Stoff, flüssig, n.a.g.(Bromoxyniloctanoat, Solvent Naphtha)

ADR/RID

Klasse : 9
Verpackungsgruppe : III



SICHERHEITSDATENBLATT
gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Bromoxynil 235

Version 10 (Deutschland)

Ausgabedatum: 2009/12/15

IMDG

Klasse : 9
Verpackungsgruppe : III
Meeresschadstoff : MP

IATA-DGR

Klasse : 9
Verpackungsgruppe : III

15. RECHTSVORSCHRIFTEN

Symbol(e)	: Xn N	Gesundheitsschädlich Umweltgefährlich
R-Sätze	: R22 R36/38 R43 R50/53 R63 R65 R66 R67	Gesundheitsschädlich beim Verschlucken. Reizt die Augen und die Haut. Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich. Sehr giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben. Kann das Kind im Mutterleib möglicherweise schädigen. Gesundheitsschädlich: kann beim Verschlucken Lungenschäden verursachen. Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen. Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
S-Sätze	: S 2 S13 S24 S35 S36/37/39 S57	Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten. Berührung mit der Haut vermeiden. Abfälle und Behälter müssen in gesicherter Weise beseitigt werden. Bei der Arbeit geeignete Schutzkleidung, Schutzhandschuhe und Schutzbrille/Gesichtsschutz tragen. Zur Vermeidung einer Kontamination der Umwelt geeigneten Behälter verwenden.



S62

Bei Verschlucken kein Erbrechen herbeiführen. Sofort ärztlichen Rat einholen und Verpackung oder dieses Etikett vorzeigen.

16. SONSTIGE ANGABEN

Druckdatum : 2010/09/23

Es wird das Datumsformat JJJJ/MM/TT gemäß ISO 8601 verwendet.
(Änderungen sind links gekennzeichnet durch: ||)

Vollständiger Wortlaut der in den Kapiteln 2 und 3 aufgeführten R-Sätze

- R22 - Gesundheitsschädlich beim Verschlucken.
- R23 - Giftig beim Einatmen.
- R43 - Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.
- R50/53 - Sehr giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.
- R63 - Kann das Kind im Mutterleib möglicherweise schädigen.
- R65 - Gesundheitsschädlich: kann beim Verschlucken Lungenschäden verursachen.
- R10 - Entzündlich.
- R37/38 - Reizt die Atmungsorgane und die Haut.
- R41 - Gefahr ernster Augenschäden.
- R67 - Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt entsprechen nach bestem Wissen unseren Erkenntnissen zum Zeitpunkt der Überarbeitung. Die Informationen sollen Ihnen Anhaltspunkte für den sicheren Umgang mit dem in diesem Sicherheitsdatenblatt genannten Produkt bei Lagerung, Verarbeitung, Transport und Entsorgung geben. Die Angaben sind nicht übertragbar auf andere Produkte. Soweit das in diesem Sicherheitsdatenblatt genannte Produkt mit anderen Materialien vermengt, vermischt oder verarbeitet wird, oder einer Bearbeitung unterzogen wird, können die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt, soweit sich hieraus nicht ausdrücklich etwas anderes ergibt, nicht auf das so gefertigte neue Material übertragen werden.

Ansprechpartner

Firma	:	Nufarm GmbH & Co KG J. Mayr St.-Peter-Str. 25 A-4021 Linz Österreich	Nufarm Deutschland GmbH T.Diehl Im MediaPark 4e D-50670Köln/Rhein Deutschland
Telefon	:	+43/732/6918-4010	+49/221/179179-64
Telefax	:	+43/732/6918-64010	+49/221/179179-55
Email-Adresse	:	Johann.Mayr@at.nufarm.com	Tobias.Diehl@de.nufarm.com

Diese Informationen basieren auf unserem jetzigen Kenntnisstand und stellen keine Zusicherung von Eigenschaften des beschriebenen Produkts dar.